

II-2609 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

WIEN, 16. Dez. 1987

Zl. 16.930/37-I/10/87

1069 IAB

1987 -12- 17

zu 1078 IJ

Gegenstand: Schriftl.parl.Anfr.d.Abg.z.NR.

Dr. Ermacora und Kollegen, Nr. 1078/J,
vom 21. Oktober 1987 betreffend
Förderung des Milizgedankens durch
Schreiben an die Bundesminister über
die Beseitigung von Schwierigkeiten
bei Kader- und Truppenübungen

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag. Leopold Gratz

Parlament
1010 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten
Dr. Ermacora und Kollegen Nr. 1078/J betreffend Förderung des Miliz-
gedankens durch Schreiben an die Bundesminister über die Beseitigung
von Schwierigkeiten bei Kader- und Truppenübungen, beehre ich mich
wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1:

Das Schreiben des Bundeskanzlers vom 12. November 1981,
GZ. 354.000/3-III/4/81, ist meinem Ressort bekannt.

Zu Frage 2:

Der im genannten Schreiben ausgesprochenen Empfehlung wird in meinem
Ressortbereich entsprochen. Die Befreiung einzelner Bediensteter von

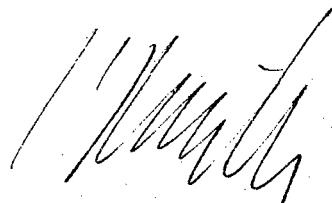
- 2 -

einer Truppenübung wird von meinem Ressort nur in wirklichen Ausnahmefällen (z.B. laufendes Forschungsprojekt, Weinlese bei Kellereiinspektoren) beantragt.

Zu Frage 3:

Der Inhalt des genannten Schreibens wurde den nachgeordneten Dienststellen des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft in einem entsprechenden Erlaß vom 8. Jänner 1982, Zl. 04151/02-Pr.6/82, zur Kenntnis gebracht.

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Kurt Strolz".